



Beleuchtetes Modell zu aktuellen ISEK Maßnahmen. Sie finden es im Schaufenster des Quartiersbüro Oedt, Hochstraße 53.

Themen

- # Mitwirkende und Gremien
- # Häufige Fragen
- # Kurz notiert

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

»Gut Ding will Weile haben und vortreffliche Sachen werden ohne große Mühe und Arbeit nicht erworben« stellte 1669 bereits Grimmelshausen in seinem »abenteuerlichen Simplicissimus Teutsch« fest. Eine alte Weisheit, die mitunter auch auf die moderne Städtebauförderung anwendbar zu sein scheint. Ein besonders wichtiger Meilenstein wurde nun im November erreicht. Die Arbeiten für den Marktplatz sind ausgeschrieben und die Vergabe soll im ersten Quartal 2022 erfolgen.

Neben Zeit braucht es Einsatz, um Ergebnisse zu erzielen. Daran hat es im vergangenen Jahr wahrlich nicht gemangelt. Planungen und Konzepte wurden weiter ausgearbeitet, die verschiedenen Themen der Öffentlichkeit vorgestellt, notwendige politische Beschlüsse gefasst und zahlreiche Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern geführt.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und Ihnen verschiedene Mitwirkende und Gremien vorstellen, ohne die ein solches Projekt nicht möglich wäre. Lesen Sie außerdem Antworten auf die häufigsten Fragen zum Thema ISEK Oedt.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Ihr Team aus dem
Quartiersbüro Oedt

Quartiersteam vor Ort

Quartiersbüro Oedt

Hochstraße 53
47929 Grefrath

Telefon: 02158.4014655
Mobil: 0157.86366415
Mail: quartier-oedt@HJPplaner.de
Web: www.quartier-oedt.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 10 bis 14 Uhr
und nach Vereinbarung

Bitte beachten Sie: Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt das Quartiersbüro geschlossen. Ab dem 3. Januar 2022 freuen wir uns wieder auf Sie.

Gefördert durch



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Beteiligung der Politik: Lenkungsgruppe ISEK Oedt



Seit 2017 begleitet eine Lenkungsgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung, Mitgliedern der Fraktionen im Gemeinderat und dem Quartiersmanagement das Thema Städtebauförderung in Oedt. Die Gruppe tagt in regelmäßigen Abständen.

Bis zu sechs mal im Jahr informieren Quartiersteam und Verwaltung die politischen Vertreterinnen und Vertreter zu den jeweils aktuellen ISEK-Themen. Beschlüsse werden in dieser Runde nicht gefasst. Sie dient vielmehr dazu, die jeweils neuesten Informationen zu transportieren und ein erstes Meinungsbild der Politik einzuholen. Im Rah-

men der Lenkungsgruppe werden einzelne Punkte bei Bedarf genauer erörtert. Die Teilnehmenden haben außerdem die Möglichkeit Fragen zu stellen und eigene Aspekte zu den Themen einzubringen.

Moderiert wird die Lenkungsgruppe durch Quartiersmanagerin Nicole Geitner. Das Quartiersteam

kümmert sich in Abstimmung mit der Gemeinde zudem um die Sitzungsvorbereitung sowie die Erstellung der Protokolle. Wenn coronakonform möglich tagt die Lenkungsgruppe in Präsenz. Aber auch im Lockdown gab es keinen Stillstand: Hier wurde ein digitales Sitzungsformat angeboten.

Perspektiven für Oedt: Bürgerschaftliches Engagement, wie es im Bucho steht



Üblicherweise treffen sich die Perspektiven für Oedt einmal im Monat abends, um Projekte zu besprechen und aktuelle Themen aufzugreifen und voranzubringen.

Unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regelungen war dies seit dem Sommer wieder möglich.

Regelmäßig nehmen auch Mitarbeitende der Verwaltung an den Treffen teil. So waren zum Beispiel Wirtschaftsförderin Laura Bürkert oder Stephan Röttges als Leiter des Ordnungsamtes zu Gast.

Auch die wöchentliche Ideenrunde am Montagmorgen im Quartiersbüro (siehe Foto) fand wieder statt.

Bei einer Tasse Kaffee wurden fleißig Pläne geschmiedet und - getreu dem Motto "Wir packen an" - zum Teil auch schon umgesetzt. So fand beispielsweise Ende Oktober die jährliche Aufräumaktion mit großer Teilnehmerzahl und Resonanz statt. Im Anschluss gab es Leckeres vom Grill.

Besonders freuen sich die „Perspektiven“ über neue Gesichter in ihrer Runde. Weitere Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und melden sich gerne telefonisch bei Georg Fasselt unter 01724737805.

Informationen zur Initiative und den Projekten der Engagierten finden Sie im Internet unter: www.perspektiven-fuer-oedt.de

Jour fixe mit der Gemeinde

Einmal im Monat finden sich die ISEK-Protagonisten aus Verwaltung und Quartiersbüro zum Jour fixe zusammen. Das Team aus dem Quartiersbüro und die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde besprechen hier die aktuellen ISEK-Themen.

Das Treffen dient der regelmäßigen Abstimmung: Was wurde erledigt und was muss als nächstes angegangen werden? Ob einzelne ISEK-Maßnahmen, Bürgerbeteiligung oder Öffentlichkeitsarbeit - hier finden alle Themen Berücksichtigung. Die Vor- und Nachbereitung erfolgt in enger Abstimmung mit der Kommune und ist Aufgabe des Quartiersteams. Ein weiterer Jour fixe zwischen der Kommune, dem zuständigen Planungsbüro und dem Quartiersteam hat die Umgestaltung des Marktplatzes zum Thema.

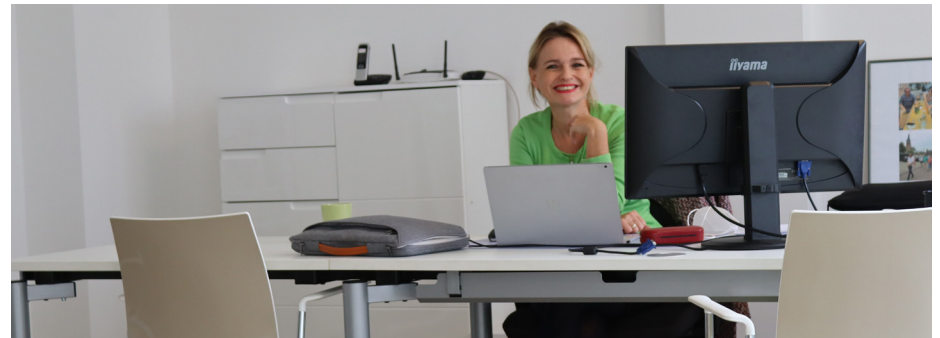
Auswahlgremium Verfügungsfonds

Neben zahlreichen anderen Aufgaben obliegt dem Quartiersmanagement die Geschäftsführung des Verfügungsfonds.

Normalerweise unterstützt Quartiersmanagerin Nicole Geitner bei der Antragstellung für den Verfügungsfonds und präsentiert die eingegangenen Ideen vierteljährlich einem Auswahlgremium, das über die Verwendung der Fondsgelder berät. Leider gab es für die Vereine und Gruppen in diesem Jahr coronabedingt kaum Gelegenheit aktiv zu werden oder die bislang notwendige Co-Finanzierung einzuwerben, so dass 2021 keine Anträge eingegangen sind. Aktuell arbeitet die Kommune daran, den Verfügungsfonds auf eine 100 Prozent-Förderung umzustellen (wir berichteten). 2022 hoffen wir wieder auf viele Projekte.

Zu Besuch im Quartiersbüro

Im Quartiersbüro finden die Bürgerinnen und Bürger an drei Tagen in der Woche, jeweils von 10 bis 14 Uhr ihre Ansprechpartner zum Thema ISEK Oedt. Nach Absprache bietet das Quartiersteam auch Termine außerhalb der Kernzeit an.



Quartiersmanagerin Nicole Geitner ist an drei Tagen vor Ort. Sie hat das Thema Quartiersentwicklung in Oedt, zunächst unter der Trägerschaft der Rheinischen Gesellschaft für Diakonie/Ev. Altenzentrum Oedt, etabliert. "Damals standen die sozialen Aspekte im Vordergrund. Mit dem Thema Städtebau ist nun ein neuer Fokus hinzugekommen", so Geitner.

Die Bürgerinnen und Bürger nutzen das Quartiersbüro als Anlaufstelle für Themen rund um das ISEK aber auch darüber hinaus. Die Quartiersmanagerin freut es, wenn viele Menschen vorbeischauchen. "Die meisten kennen uns und wissen: Hier finden sie für ihre Anliegen immer ein offenes Ohr", erzählt Nicole Geitner. Und wenn das Quartiersteam einmal nicht weiterhelfen kann, verweist es an die richtigen Ansprechpartner.

Das Team im Quartiersbüro ist den meisten Oedterinnen und Oedtern ein Begriff - nicht zuletzt durch die erfolgreich angelaufene aktivierende Immobilienberatung mit Ansprechpartnerin Anja Lemaire (wir berichteten in der Novemberausgabe unseres Newsletters). "Mitunter wird allerdings doch noch gefragt: Was macht ihr hier eigentlich und was ist das ISEK überhaupt? Dies ist insbesondere bei neu Hinzugezogenen der Fall und kam in letzter Zeit tatsächlich häufiger vor", so Geitner.

Quartiersrunde: Treffen der Vereine und Gruppen

Die Quartiersrunde wurde im Frühjahr 2018 vom damaligen Quartiersmanagement ins Leben gerufen. Seitdem bietet sie Vereinen, Gruppen und Institutionen eine regelmäßige Plattform zum Austausch und zur Vernetzung.

Seit Mitte 2020 findet die vierteljährliche Runde in Verbindung mit dem Stammtisch der IG Oedt/Mülhausen statt. Die Einladung erfolgt über das Quartiersbüro Oedt sowie den Vorstand der IG. Organisiert und vorbereitet wird die Runde von Quartiersmanagerin Nicole Geitner, die die Treffen zudem moderiert. Zwar wurde das ehrenamtli-

che Engagement durch Corona in diesem Jahr deutlich ausgebremst, dennoch nutzen die Akteure vor Ort gerne die Gelegenheit, über eigene Aktivitäten zu informieren, Termine zu koordinieren und Möglichkeiten der gegenseitigen Unterstützung auszuloten.

Regelmäßig stehen außerdem Informationen zum aktuellen Stand des ISEK auf der Tagesordnung. Dies ist der Quartiersmanagerin wichtig, denn: "Für das Team im Quartiersbüro ist diese Runde eine gute Gelegenheit, wichtige Akteure und Multiplikatoren zu erreichen".

Häufige Fragen zum Thema ISEK Oedt

Architekt Dr. Frank Pflüger vom Aachener Planungsbüro HJPplaner ist als Projektleiter für die Themen Quartiersentwicklung und Sanierungsberatung zuständig. Er gibt Antworten auf die drei häufigsten Fragen zum Thema ISEK Oedt.



Ist mittlerweile absehbar, wann die Umbaumaßnahmen am Marktplatz beginnen?

Der Umbau des Marktplatz ist eine der größten und wichtigsten Maßnahmen im ISEK und für uns eine Art "Leuchtturmprojekt". Die Planungen waren sehr aufwendig und umfangreich. Startschuss war das Werkstattverfahren im Herbst 2019, bei dem alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen waren, ihre Ideen einzubringen. Der Siegerentwurf wurde im Anschluss weiter ausgearbeitet und die Ausführungsplanung erstellt. Hierzu gab es im monatlichen Turnus Abstimmungsrunden zwischen der Verwaltung, dem zuständigen Planungsbüro und der Quartiersentwicklung. Zuletzt mussten noch vergaberechtliche Fragen geklärt werden. Das alles braucht seine Zeit. Im November war es dann so weit: Die Ausschreibung für die Umsetzung wurde veröffentlicht. Die Vergabe soll Anfang des kommenden Jahres erfolgen. Wir rechnen daher mit einem Beginn der Arbeiten im 2. Quartal.

Wann werden wir als Bürgerinnen und Bürger beteiligt?

Die Bürgerschaft wurde im Rahmen des Workshops Oedt live und des Werkstattverfahrens zum Markt-

platz jeweils sehr intensiv und über mehrere Tage beteiligt. Weitere Formate waren der Logo-Wettbewerb, die Bemusterung zur Marktplatz-Pflasterung oder zuletzt die schriftliche Beteiligung zum Thema Ortseingänge. Seit Anfang 2020 waren größere Informationsveranstaltungen aufgrund von Corona leider nicht umsetzbar. Das ist sehr schade, denn aus Erfahrung, wissen wir, dass der persönliche Austausch und die Diskussion, die solche Veranstaltungen ermöglichen, für den Prozess oft sehr hilfreich sind. Alternativ haben wir auf kleinere Gesprächsrunden gesetzt und darüber hinaus unzählige Einzelgespräche geführt. Auch das Quartiersbüro war als Anlaufstelle die ganze Zeit geöffnet. Wir hoffen, dass das neue Jahr wieder mehr Möglichkeiten bietet.

Warum dauert das alles so lange? Wir haben das Gefühl, es passiert gar nichts?

Städtebauförderprojekte sind komplex und umfangreich. Mit der Bewilligung der Gelder ist es nicht getan - die eigentliche Arbeit beginnt danach. Immer wieder müssen die verschiedenen Interessen vor Ort unter einen Hut gebracht werden. Zudem gilt es alle Vorgaben seitens des Fördermittelegers zu erfüllen, die notwendigen Planungen zu entwickeln und Termine und Fristen zu wahren. Bis zur eigentlichen Umsetzung ist es oft ein weiter Weg. Für Außenstehende mag es mitunter so aussehen, als ob sich nichts bewegt - im Hintergrund passiert aber ganz viel. Diese Thematik kennen wir auch aus anderen Stadtentwicklungsprojekten.

Wir sagen Danke für die Fragen und die Antworten!

Fortschreibung ISEK

Das 2017 erstellte ISEK enthält knapp 50 Maßnahmen zur nachhaltigen Ortsentwicklung. Nun ist Zeit für eine Zwischenbilanz. Die einzelnen Maßnahmen sollen auf die bisherige Umsetzung und weitere Realisierbarkeit geprüft sowie Kostenansätze berichtigt werden. Nicht realisierte oder unrealisierbare Projekte werden gestrichen, während neue Entwicklungen ergänzt und die entsprechenden Maßnahmen in das Programm aufgenommen werden können.

Sowohl der Verwaltung als auch dem Team im Quartiersbüro ist es hierbei wichtig, die Bürgerschaft in die Fortschreibung des ISEK einzubinden. Geplant ist die Fortschreibung für das erste Halbjahr 2022.

Antrag 2022

Der Fördermittelantrag 2022 ist bei der Bezirksregierung eingereicht. Beantragt wurden unter anderem Gelder für die Modernisierung der Albert-Mooren-Halle und die Umgestaltung der Ortseingänge.

Impressum

Quartiersbüro Oedt

Hochstraße 53
47929 Grefrath

Telefon: 02158.4014655

Mobil: 0157.86366415

Mail: quartier-oedt@HJPplaner.de

Web: www.quartier-oedt.de

Fotos: Quartiersbüro Oedt



Newsletter-Abonnement

Empfehlen Sie unseren Newsletter gerne weiter! Er erscheint regelmäßig zu aktuellen ISEK-Themen. Anmeldungen sind jederzeit unter E-Mail quartier-oedt@HJPplaner.de oder vor Ort im Quartiersbüro möglich. Auf dem gleichen Weg können Sie unseren Newsletter wieder abbestellen.

Bitte beachten Sie auch die folgende Seite!



”

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Wechsel in ein glückliches und gesundes neues Jahr. Bleiben Sie aktiv und mögen alle Ihre Pläne gelingen.

Ihr Team aus dem Quartiersbüro Oedt